

Gigabyte Z390 DESIGNARE: fertiger Clover-EFI-Ordner zum Download

Beitrag von „Sibelius“ vom 9. Dezember 2019, 10:10

[JimSalabim](#) [apfelnico](#) : Danke für die Recherche und den Link. Der Aufwand, den die Kollegen trieben, war erheblich und lieferte wohl doch keine universelle Thunderbolt 3 - Lösung für Windows **und** macOS. Ich selbst werde mir diese Flash-Experimente nicht mehr zumuten - nach 55 Jahren Löten und Programmieren. Vielleicht bietet ja ein jüngerer Hackintosher irgendwann mal einen (bezahlten) Service an - oder eine andere Lösung für echtes Thunderbolt 3 auf einem DESIGNARE.

Übrigens: Weder ein CalDigit TS3 plus (TB3) noch mein externes Akitio-Quad-mini-SSD-Raid (TB2, mit Original-Apple TB3/TB2-Adapter) funktionieren am DESIGNARE. Zwar brauche ich die beiden nicht am Hacki, aber Ich frage mich schon, ob da noch etwas anderes faul ist als das von Euch berichtete. Na ja, nun habe ich wenigstens ein Ersatz-Mainboard 😞

[FriFlo](#) : Danke für die Aufklärung. Meinen MacPro6,1 late 13 (mit 2 TB SAMSUNG 970 intern = schneller als Apple erlaubt 😊) möchte ich gerne weiterhin nutzen. Für eine 10 Gbit-Ethernet-Lösung müsste ich diesen mit einem Sonnet Solo 10G Thunderbolt 2 zu 10GBase-T Ethernet Adapter (sehr teuer!) ausstatten, meinen Hackintosh mit (d)einer Sonnet 10G-Netzwerkkarte. Ob sich das im Hinblick auf Latenz und Performance tatsächlich lohnt? Und falls ich mir doch ein neues MacbookPro zulege, müsste ich dieses ebenfalls mit einem 10 GBit-Adapter ausstatten. Auf jeden Fall teste ich dann erst einmal die Thunderbolt 3/2 Verbindung zwischen MacBookPro und MacPro und die VEP-Performance, vergleiche das ganze mit meinem standalone Hackintosh und berichte dann. Kann aber dauern. Viel Erfolg einstweilen mit Deinem Studioaufbau!